

IBM Power Systems

*Offene Technologien ermöglichen eine maximale Wertschöpfung
aus Unternehmensdaten*



Highlights

- Konzipiert für Ihre wichtigsten und komplexesten Anforderungen
- Datenorientiertes Design ermöglicht die schnellere Bereitstellung aussagekräftiger Informationen
- Bis zu 16 TB Arbeitsspeicher ermöglichen die In-Memory-Verarbeitung von großen Datenmengen
- Verbessern Sie die Wirtschaftlichkeit im IT-Bereich und stellen Sie geschäftliche Services über eine skalierbare, offene Private- und Hybrid Cloud bereit
- Senken Sie Ihr Risiko durch die sichere, verschlüsselte Bereitstellung von Daten und Services auf einer bewährten, zuverlässigen Plattform
- Passen Sie sich flexibel an wechselnde Geschäftsanforderungen an, indem Sie die dynamische CoD-Funktion (Capacity on Demand) für Private Clouds nutzen
- Vereinfachen Sie das Management von Linux®-Anwendungen mit der neuen, schnelleren Power Integrated Facility for Linux (IFL).

Entwickelt als zuverlässige Grundlage für geschäftskritische Anforderungen

Unternehmen machen heute vielfältige Veränderungen durch und suchen neue Möglichkeiten, Nutzen aus ihrer IT zu ziehen. Dies stellt die IT-Infrastruktur im Unternehmen vor neuartige Herausforderungen. Cloud-, Big-Data-, Analyse- und Mobile-Lösungen sowie Social-Business-Anwendungen revolutionieren nicht nur die EDV, sondern auch die Geschäftswelt. Sie bieten vollkommen neuartige Möglichkeiten zur Gestaltung und Nutzung der IT. Das neue Modell verschafft Unternehmen die Möglichkeit, Kunden höherwertige Leistungen bereitzustellen. Kosten, Komplexität und Risiken sind dabei jedoch Hindernisse, die es zu umschiffen gilt. Wie können Unternehmen diese Chance also richtig nutzen?

Wir glauben die Antwort heißt IBM® Power Systems – die IT-Plattform mit dem ersten Prozessor, der speziell für Big Data konzipiert wurde. Die offene Architektur dieser Lösung bietet Effizienzvorteile und eine neue Cloud-Wirtschaftlichkeit und wird laufend um Innovationen aus der Open-Server-Landschaft erweitert. Power Server stellen eine ideale Architektur bereit, die durch exzellente Sicherheit überzeugt und mit der Sie die Kundenerfahrung im Vergleich zur Konkurrenz spürbar verbessern können. Mit integrierten Ressourcen, die stets verfügbar sind², sowie umfangreichen Funktionen zur Datenverwaltung können Power Server Ihre Technologie besser an geschäftliche Anforderungen anpassen, aus Ihren Daten neue Kenntnisse extrahieren, um Innovationen voranzutreiben, und für eine sichere und effiziente Bereitstellung geschäftlicher Services sorgen. So können Sie Ihre Kosten spürbar reduzieren.



Entwickelt für die Anforderungen von Big Data und Analysen

Unternehmen sammeln immer mehr Daten. Power Systems mit seinen Innovationen, die aktuelle Datenanforderungen unterstützen, kann diese Daten speichern, schützen und vor allem einsetzen, um wertvolle Informationen zu extrahieren. Power Systems wurden für Big Data entwickelt. Von betrieblichen Business-Intelligence-Lösungen über Data Warehouses bis hin zu vorausschauenden Analysen und kognitiven Watson Lösungen: Power Server werden für rechenintensive Anforderungen von Datenbank- und Analyseanwendungen entwickelt und lassen sich flexibel skalieren, um den Anforderungen rasch wachsender Datenmengen gerecht zu werden. Das offene und datenorientierte Design von Power Systems bietet exzellente Rechenleistung, große Speicherkapazität und Speicherbandbreite und hohe Datenübertragungskapazitäten, damit sich Daten von Anwendungen einfacher und besser verarbeiten, bewegen, nutzen und verwalten lassen.

Zur Einhaltung von Sicherheits- und Datenschutzvorschriften, die mit stark vernetzten und datenintensiven Anwendungen zusammenhängen, stellt Power integrierte Sicherheitsfunktionen bereit, die den Produkten der Konkurrenz weit überlegen sind. Datenverschlüsselung in Echtzeit, eine intelligente Anwendungs-isolierung sowie Warnungen und Berichte zur Compliance sorgen dafür, dass Daten sicher sind, unternehmensinterne und branchenweit vorgeschriebene Compliance-Standards erfüllt werden und Kosten sinken.

Für die verlässliche Ausführung kritischer Workloads in der Cloud optimiert

IBM Power Systems Enterprise-Server sind für die Private- und Hybrid-Cloud-Umgebungen in Unternehmen optimiert. Durch erstklassige Sicherheit, effiziente Virtualisierung für eine führende Workload-Dichte und die dynamische Zuteilung und

Verwaltung von Ressourcen sorgt Power Systems für konsistent hohe Servicelevel für Hunderte von virtuellen Workloads auf einem einzelnen System.

Unternehmen, die versuchen, ihre Infrastruktur-Flexibilität und Effizienz durch ein vereinfachtes Systemmanagement zu maximieren, finden in Power Systems eine ideale Plattform. Mit Cloud-Management-Lösungen, die auf offenen Standards und OpenStack basieren, einer Auswahl an führenden Betriebssystemen und integrierter Virtualisierung für mehr Sicherheit und Effizienz, verarbeiten die Enterprise-Server von IBM Power Systems auch die komplexesten, größten und wichtigsten Anwendungen zuverlässig.

Neue Funktionen für mobile Anwendungen

Geschäftssysteme wie Enterprise Resource Planning (ERP) und Customer Relationship Management (CRM) sind zentrale Elemente, wenn es um eine schnelle Reaktion auf Marktbedürfnisse geht. Sie sorgen für die Verwaltung und Bereitstellung der Daten und bieten die Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Sicherheit, die Unternehmen und Kunden erwarten. Immer häufiger sind diese Erfassungssysteme jedoch mit Mitarbeitern und Kunden über mobile und soziale Interaktionssysteme verbunden, welche den Benutzerkomfort erhöhen und Wettbewerbsvorteile sichern sollen. In dieser zunehmend komplexen Umgebung sind mobile Anwendungen geschäftskritisch geworden und dürfen nicht mehr als isolierte Anwendungen mit eigenen Datensätzen ausgeführt werden. Vielmehr sind diese Anwendungen auf eine höhere Servicequalität und bessere Performance angewiesen.

Power Systems stellt die offenen Technologien bereit, die von Mobilanwendungen benötigt werden. Hinzu kommen die für Power Systems Enterprise-Server charakteristischen Merkmale einer nahtlosen Integration, höheren Servicequalität, verbesserter Wirtschaftlichkeit und maximalen Sicherheit. Dank der hohen Rechenleistung, Datenbandbreite, Ausfallsicherheit und geringen Latenz, die für schnelle und zuverlässige Antworten auf mobile Benutzer erforderlich sind, ist Power die perfekte Plattform für Mobilanwendungen. Für Linux-basierte Anwendungen bietet Power IFL eine integrierte Verarbeitung, verbesserte Leistung und Zuverlässigkeit und mehr Sicherheit mit der Budgetfreundlichkeit einer Scale-out-Serverlösung. Power Systems unterstützen verschiedene Bereitstellungsmodelle, damit Unternehmen bereits vorhandene Fähigkeiten und Infrastrukturkomponenten weiter nutzen und Technologien

an geschäftliche Prozesse anpassen können. So profitieren Sie von zwei Vorteilen: einer einheitlichen IT-Infrastruktur für zentrale Systeme und einem sicheren und zuverlässigen Ausbau von Interaktionssystemen mit Mobilanwendungen.

Bahnbrechende neue Methoden zur IT-Entwicklung und -Bereitstellung

Die POWER Architektur dient als Grundlage für die OpenPOWER Foundation. Hierbei handelt es sich um eine wachsende Community, die eine offene Technologieplattform nutzt, um neue Chancen zu erschließen und die nächste Generation an Anwendungen und Lösungen zu entwickeln. Auf Basis offener Standards bietet Power Systems Entwicklern nützliche Tools für eine Plattform, die sich durch maximale Produktivität und Performance auszeichnet. Die Einschränkungen herkömmlicher Standardarchitekturen gehören der Vergangenheit an. Mit einer Architektur, die offene Standards wie Linux und OpenStack unterstützt und die von einer aktiven Community in den Power Systems Linux Centern, den Watson und Power Development Clouds und von der OpenPOWER Foundation weiterentwickelt wird, unterstützen Power Systems erstklassige Anwendungen und Services der neuesten Generation und bieten einen steten Zustrom an Innovationen.

Optimiert für die steigenden Anforderungen von Unternehmen

IBM hat verstanden, dass Anwendungen und Geschäftsprozesse unterschiedliche Anforderungen aufweisen und Standardlösungen hierfür nicht geeignet sind. Um sicherzustellen, dass Technologien den geschäftlichen Anforderungen gerecht werden und nicht umgekehrt, bietet IBM eine umfangreiche Palette an Power Systems Servern an, die sich durch branchenführende Funktionen für Datenverwaltung, Sicherheit, Performance und Skalierbarkeit auszeichnen. Ein lückenlos integrierter Konzeptions-, Entwicklungs- und Testprozess bei allen Power Servern gewährleistet die Ausfallsicherheit, die in heutigen IT-Infrastrukturen von Unternehmen unerlässlich ist.

Alle Power Systems Servermodelle verfügen über RAS-Funktionen (Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit, Wartungsfreundlichkeit), um ungeplante Ausfallzeiten zu vermeiden. Mit Enterprise Pools, CoD und Active Memory Mirroring for Hypervisor stellen die Power Systems Enterprise-Server sicher, dass die wichtigsten Anwendungen stets verfügbar sind. Außerdem lassen sich zusätzliche Kapazitäten hinzufügen, um mit neuen und wachsenden Anforderungen Schritt zu halten.

IBM verfügt über eine umfassende Palette an IBM Power Systems Softwaretechnologien, die es Unternehmen ermöglichen, Power Systems Server optimal zu nutzen. Zu den Produkten von IBM, die speziell für Power Systems entwickelt und optimiert wurden, gehören die IBM PowerVM Virtualisierungssoftware, PowerKVM, die offene Virtualisierungslösung für Power Systems, IBM PowerHA Software für Hochverfügbarkeit (HA), PowerSC Software für Sicherheit und Compliance, PowerVP für ein intelligentes Performancemanagement sowie PowerVC für eine Virtualisierungsverwaltung, die auf Open-Stack basiert. Der integrierte Ansatz von IBM für eine gemeinsame Entwicklung von Systemen und Software sorgt für eine bessere Systemauslastung, mehr Ausfallsicherheit, maximalen Schutz und eine vereinfachte Verwaltung. Für IBM Power Systems stehen zudem tausende gängige Branchen Anwendungen von unabhängigen Softwareanbietern (ISVs) zur Verfügung, die auf AIX, IBM i und Linux Betriebssystemen laufen.

Höchste Kundenzufriedenheit inbegriffen

Unternehmen, die sich auf IBM Power Systems Server verlassen, legen nicht nur Wert auf führende Technologie und Anwendungen. Sie wissen zudem den außergewöhnlichen Kundenservice von IBM zu schätzen, der ihnen im Verlauf des gesamten Lebenszyklus der Geschäftslösung zur Verfügung steht und einen schnellen und nachhaltigen Geschäftswert bringt.

Kunden erhalten in zielorientierten Infrastruktur-Workshops wertvolle Einblicke und Ratschläge, die sie bei der Architekturplanung unterstützen. Ferner profitieren sie von einfachen, vorkonfigurierten und vorinstallierten Systemen, um Private-Cloud- und Analyse-Lösungen schnell implementieren zu können. Die bewährte Methodologie der IBM Migration Factory (MF) unterstützt Kunden dabei, kritische Datenbanken oder Anwendungen von herkömmlichen x86-Servern und veralteten UNIX®-Systemen anderer Anbieter zu migrieren. Dank der Expertise der IBM Upgrade Factory können Kunden neue Technologien schneller nutzen und die Ausfallsicherheit ihrer Systeme erhöhen. IBM Power Server melden sich sogar automatisch bei IBM, wenn sie Unregelmäßigkeiten feststellen, sodass sich potenzielle Probleme beheben lassen, noch bevor sie auftreten.

Das IBM Power Systems Workload Center of Competency ist darauf ausgelegt, Kunden bei einer umfassenden Bandbreite an Projekten zur Seite zu stehen, einschließlich einer Optimierung von auf Power Systems ausgeführten Anwendungen. Im Workload Competency Center stehen Ihnen Experten für Anwendungsdesign, Benchmarks, Konzeptnachweise, Performanceanalysen und Verfügbarkeitsstudien zur Seite.

Daneben können Kunden für verschiedenste Infrastrukturdesign-, Implementierungs-, Verwaltungs- und Optimierungsprojekte auf die umfassende Sicherheits-Expertise unserer IBM Global Technology Services und IBM Lab Services Teams zurückgreifen. Und sie haben die beruhigende Sicherheit, mit dem globalen Netzwerk erfahrener IBM Business Partner zusammenzuarbeiten.

Aufgebaut auf POWER, virtualisiert mit PowerVM

Die POWER Prozessortechnologie ist eine Architektur mit Reduced Instruction Set Computing (RISC), die Einsatzbereiche von der Unterhaltungselektronik bis hin zu Supercomputern abdeckt. POWER Prozessoren sind die erste Wahl für kommerzielle, technische und Rechenzentrums-Workloads der neuesten Generation. Neben hervorragenden Leistungen bei kommerziellen Workloads wie DB2 Datenbanken und SAP-Anwendungen steht POWER auch hinter vielen der heutigen Top-Supercomputer. Mit der OpenPOWER Foundation steckt POWER Architektur hinter der Arbeit branchenführender Technologieanbieter bei der Entwicklung von Rechenzentren der nächsten Generation. Mit der kollaborativen und Community-gestützten Entwicklung setzt POWER neue Maßstäbe und eröffnet neue Möglichkeiten für Innovationen.

POWER Prozessoren dienen als Grundlage für das Design von Systemen für die traditionelle Transaktionsverarbeitung sowie rechen- und datenintensive Workloads wie Web-, Analyse-, Mobil- und Social-Business-Anwendungen. Um eine maximale Leistung zu erreichen, werden POWER Prozessor-basierte Systeme mit Optimierungs- und Virtualisierungstechnologien entwickelt, mit deren Hilfe sich das System automatisch auf

bestimmte Workloads abstimmen lässt. So steuert beispielsweise die Threading-Technologie Intelligent Threads dynamisch den Threading-Modus des Prozessors, um für unterschiedliche Workloads die jeweils optimale Performance zu erreichen. Active Memory Expansion hilft Unternehmen, ihre Speicherkosten zu reduzieren. Dazu wird der physische Speicher bei einigen Workloads (wie z. B. SAP) logisch um 100 Prozent erweitert.

Unternehmen nutzen Virtualisierungs- und Cloud-Technologien nicht nur, um Kosten zu senken und ihre Investitionen in die IT-Infrastruktur zu maximieren. Sie erreichen damit auch eine höhere Flexibilität und Anwendungsverfügbarkeit sowie kürzere Reaktionszeiten auf Geschäftsanforderungen. PowerVM Virtualisierung wurde speziell für den POWER Prozessor entwickelt und optimiert und ermöglicht eine bewährte und skalierbare Virtualisierung von auf AIX, IBM i und Linux basierenden Workloads. Mit der PowerVM Software können Unternehmen eine enorm hohe Effizienz erreichen: Dauerhafte Auslastungen zwischen 80 und 90 Prozent sind keine Seltenheit. Gleichzeitig können sie von dynamischer und flexibler Bereitstellung und Verwaltung von Hunderten Virtual Machines (VM) profitieren.

PowerVM bietet Micro-Partitioning kombiniert mit der Möglichkeit, bis zu 20 Partitionen pro POWER8 oder POWER7+ Prozessorkern zu betreiben und Prozessor-, Speicher- und I/O-Ressourcen dynamisch zwischen den Partitionen zu verschieben, um veränderten Workload-Anforderungen gerecht zu werden. Größenunabhängig ermöglicht es PowerVM Live Partition Mobility (LPM), aktive Partitionen zwischen Servern zu verschieben. Geplante Ausfallzeiten gehören damit praktisch der Vergangenheit an. LPM kann auch verwendet werden, um Workloads unterbrechungsfrei zwischen POWER6, POWER7, POWER7+ und POWER8 Servern zu migrieren.

Enterprise Power Systems

IBM Enterprise Power Systems stellen maßgeschneiderte Technologien bereit, mit denen sich Workloads, Daten und Clouds so optimieren lassen, dass sie Ihre wichtigsten geschäftlichen Anforderungen erfüllen. Gleichzeitig profitieren Sie von maximaler Datensicherheit, einer effizienten Verwaltung, einzigartiger Verfügbarkeit und unübertroffener Skalierbarkeit.



Power Server basieren auf einer effizienten und ausfallsicheren Architektur, die Daten aus mobilen, sozialen und Cloud-gestützten Umgebungen nutzen kann, um den Kunden in den Mittelpunkt Ihrer Geschäfte zu rücken. Durch eine Transformation Ihrer Infrastruktur können Sie die Effizienz steigern und somit von einer verbesserten Lieferkette und zuverlässigeren Prognosefunktionen profitieren. Außerdem stehen Ihnen mehr finanzielle Ressourcen und Mitarbeiter für die Umsetzung von Innovationen und den Ausbau der geschäftlichen Vorteile zur Verfügung.

IBM Power E880: Neues POWER8 basiertes Enterprise-System, das auf bis zu 192 POWER8 Prozessorkerne sowie 16 TB Speicher skalierbar ist und zugleich höhere Datenanforderungen wie auch äußerst komplexe, geschäftskritische Anwendungen unterstützt.

IBM Power E870: Modularer Enterprise-Server, der auf bis zu 80 POWER8 Prozessorkerne sowie 8 TB Speicher skalierbar ist; unterstützt kritische Transaktion und Datenbankanwendungen mit offener Innovation für Private Clouds.

IBM Power E850: Dieser Server mit 4 Sockeln und 4 HE bietet eine ideale Mischung aus Skalierbarkeit und Effizienz: Er ist auf bis zu 48 Kerne skalierbar, um die Anwendungsbereitstellung und Konsolidierung in mittelständischen und großen Unternehmen zu unterstützen.

Horizontal skalierbare 1- und 2-Socket-Server der Power Systems Familie

IBM Power Entry Systems sind kostengünstig, einfach implementierbar und energieeffizient. Hinter ihnen steht ein bewährtes Netzwerk aus IBM Business Partnern (BP) und Anbietern branchenspezifischer Lösungen. Die Server sind perfekt für Unternehmen, die horizontal skalierbare Bereitstellungsoptionen für geschäftskritische Anwendungen benötigen. Besonders geeignet für Unternehmen, die sich eine horizontal skalierbare Umgebung wünschen, die effizienter und kostengünstiger ist als beim Einsatz von x86-Standardservern.

IBM Power S824: Für Analyseanwendungen und kleine bis mittelgroße Datenbanken, die sich auf der gleichen Serverplattform mit 1 oder 2 Prozessorsockeln, bis zu 24 POWER8 Prozessorkernen und bis zu 2 TB Arbeitsspeicher ausführen lassen.

IBM Power S822: Konzipiert für die Konsolidierung verschiedener Anwendungen und Infrastruktur-Workloads in einer virtualisierten Umgebung mit ein oder zwei Prozessorsockeln, bis zu 20 POWER8 Prozessorkernen und bis zu 1 TB Arbeitsspeicher.

IBM Power S814: Entwickelt für eine extrem sichere und skalierbare Architektur mit einer stabilen Datenbank- und Middleware-Plattform für eine effiziente Bereitstellung von geschäftlichen Workloads und Anwendungen; ein Prozessorsockel mit bis zu 8 POWER8 Prozessorkernen und bis zu 512 GB Arbeitsspeicher.

IBM Power S812L: Kostengünstig und für Linux-Umgebungen optimiert. Hochleistungsfähiger, energieeffizienter 2U-Rack-Server mit 1 Sockel, 12 POWER8 Kernen und bis zu 512 GB Arbeitsspeicher, ideal für die Ausführung verschiedener Anwendungs- und Infrastruktur-Workloads in einer virtualisierten Umgebung.

IBM Power S822L: Ein kostengünstiger Server mit 2 Prozessorsockeln und bis zu 24 POWER8 Prozessorkernen, der für Linux-Umgebungen optimiert ist und die Einstiegskosten von Lösungen für die Analyse großer Datenmengen, Open-Infrastructure-Umgebungen und traditionelle Scale-out-Linux-Workloads verringert.

IBM Power S824L: Dieser Server mit 2 Prozessorsockeln und bis zu 24 POWER8 Prozessorkernen unterstützt OpenPOWER Technologie zur gleichzeitigen Verwendung von zwei NVIDIA-Grafikbeschleunigern. Der Server bietet das Potenzial für deutlich schnellere Verarbeitung der anvisierten technischen Rechneraufgaben, Big-Data- und Java™-Workloads.



AIX – die Zukunft von UNIX

Dem Marktforschungs- und Beratungsunternehmen IDC zufolge zeichnet sich die IBM Power Systems Plattform mit AIX Technologie durch einen der weltweit größten Umsatzanteile bei UNIX-Servern aus.¹ Die Einführung der POWER7 und POWER7+ Prozessoren hat die Migration von Oracle Solaris und HP-UX auf die Power Systems und AIX Plattform weiter beschleunigt und mit der Einführung von POWER8 bricht ein neues Zeitalter im Enterprise-Computing an. Als offenes, standardbasiertes UNIX-Betriebssystem basiert die IBM AIX Software auf technologischen IBM Innovationen aus mehreren Jahrzehnten. In der ITIC-Studie 2013 erzielte IBM AIX unter verschiedenen Betriebssystemplattformen (inklusive Linux und anderer UNIX-Betriebssysteme) die höchsten Werte für Zuverlässigkeit.¹

AIX Technologie bietet eine umfassende Integration und Optimierung mit PowerVM Virtualisierung, PowerHA Hochverfügbarkeitssoftware sowie PowerSC Sicherheits- und Compliance-Software sowie der breiten Auswahl an Middleware- und Software-Angeboten, inklusive IBM DB2 Software, IBM WebSphere Application Server Software, IBM Rational Compiler und Entwicklungstools.

Das neueste Release AIX 7.1 bietet außerdem eine neue, clusterfähige Integration mit PowerHA sowie die Möglichkeit, AIX 5.2 und AIX 5.3 Workload Partitions auszuführen. Somit können Anwendungen leichter migriert und wiederverwendet werden. Um mittelständischen und großen Unternehmen gleichermaßen mehr Kapazität und Flexibilität zu bieten, steht das AIX Betriebssystem in drei Editionen zur Verfügung.

AIX 7 und das vorherige Release AIX 6 sind mit den Vorgängerversionen von AIX (einschließlich AIX 5L) binär kompatibel. So können Anwendungen, die auf früheren Versionen von AIX liefen, auch unter AIX 7 oder 6 uneingeschränkt eingesetzt werden.³



IBM i – Ein für Unternehmen entwickeltes System

Mit IBM i auf IBM Power Systems Servern steht eine integrierte, einfach zu verwaltende Plattform für Geschäftsanwendungen mit einem bewährten Ruf für außergewöhnliche Ausfallsicherheit und geringe Betriebskosten zur Verfügung. Unternehmen, die Anwendungen auf IBM i ausführen, können sich darauf konzentrieren, innovativ zu arbeiten. So schaffen sie Mehrwert und verringern die mit der Verwaltung ihrer Rechenzentren verbundenen Kosten.

IBM i bietet eine vollständig integrierte und optimierte Kombination aus relationaler Datenbank und objektbasiertem Sicherheitsmodell mit Vertrauensrollen sowie integrierten Netzwerk- und Speicherverwaltungsfunktionen, die zur Ausführung von Geschäftsanwendungen erforderlich sind. Die integrierte SQL Standard-konforme Datenbank DB2 für IBM i beinhaltet eine Bandbreite leistungsstarker Datenbankmanagement-Hilfsprogramme. IBM i umfasst zudem integrierte Middleware-Komponenten wie mehrere Dateisysteme, einen Verzeichnisserver, einen Apache-basierten HTTP-Webserver, einen Webanwendungsserver und eine Webservice-Umgebung.

Über 150.000 mittelständische Unternehmen aus allen Branchen verlassen sich bei der Ausführung Tausender von Anwendungen unabhängiger Softwarehersteller auf die Einfachheit, Ausfallsicherheit und Kosteneffizienz von IBM i. Die Lösung ist für ihre Sicherheit, Stabilität und Anwenderfreundlichkeit bekannt. Als Grundlage hierfür dienen die integrierte DB2 Datenbank sowie die enge Verknüpfung mit Web-Service-, Netzwerk- und Speicherverwaltungsfunktionen.

Das IBM i 7.1 Release beinhaltet erhebliche Erweiterungen für DB2 für i, einschließlich einer integrierten Unterstützung für XML und Verschlüsselung auf Spaltenebene. Das IBM i Betriebssystem unterstützt Solid-State-Disk-(SSD-)Laufwerke. Zum Erreichen einer optimalen Anwendungsperformance werden auf diese automatisch Daten mit hohen Zugriffszahlen verschoben. IBM arbeitet mit regelmäßigen und einfach implementierbaren Technologie-Updates daran, IBM i 7.1 laufend um neue Funktionen wie PowerVM Partition Suspend/Resume und Live Partition Mobility zu erweitern.

IBM i 7.2 bietet Kunden mit granularen Sicherheitsoptionen für wichtige Geschäftsdaten, zusätzlichen Funktionen zur Systemverwaltung und zahlreichen anderen Verbesserungen, die auf hohe Performance und Benutzerfreundlichkeit ausgelegt sind, einzigartigen Nutzen. IBM i Kunden können IBM i 7.2 auf POWER7 und POWER8 ausführen und sich dabei auf maximale Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit, Skalierbarkeit und Performance verlassen.



Linux – die Vorteile von POWER in standardmäßigen Linux-Systemen

Linux-Distributionen wie Red Hat (RHEL), SUSE (SLES) und Canonical (Ubuntu) laufen auf POWER Prozessor-basierten Systemen und bieten damit eine skalierbare Linux-Alternative für Open-Source-Anwendungen. Eine Reduzierung der Serverzahl durch Konsolidierung und Virtualisierung hat für viele Unternehmen Priorität. Linux mit PowerVM stellt eine skalierbare, optimierte und kostengünstige Alternative zur Ausführung von Linux auf herkömmlichen x86-Servern bereit.

POWER Prozessoren bieten eine optimale Performance für Analyseprojekte, bei denen umfangreiche Daten (Big Data) analysiert werden. Mit IBM Software und Linux on Power können Unternehmen aus umfangreichen Daten neue Informationen gewinnen. Dabei helfen Lösungen wie IBM InfoSphere BigInsights für stationäre Daten und InfoSphere Streams für mobile Daten. Mithilfe der IBM Lösung für Hadoop – Power Systems Edition können Anwendungsentwickler von den von IBM Ingenieuren entwickelten Optimierungen profitieren, um überragende Leistungen von Hadoop auf Power zu ermöglichen. Die nahtlose Integration und Optimierung der Analyse-Workloads unter Linux on Power ermöglicht es Unternehmen, Linux-Analysedienste schneller bereitzustellen.

Immer mehr Unternehmen verlassen sich hinsichtlich ihrer branchenspezifischen und individuell angepassten Geschäftsanwendungen auf die Vorteile von Linux. Linux on Power ist ein extrem sicherer, stabiler und voll optimierter Stack für branchenspezifische Anwendungen. Auf Grundlage von mit Linux on Power optimierten Systemen können Unternehmen Linux-Services mit einer höheren Qualität bereitstellen als mit x86-Standardservern.

Linux ist heute auch die bevorzugte Plattform für eine kostengünstige Bereitstellung wichtiger Anwendungen wie Web, E-Mail und soziale Kollaboration. Linux on Power ermöglicht die Bereitstellung preisgünstiger Power Scale-out-Systeme sowie Power IFL Aktivierungen und unterstützt mit PowerVM eine effizientere Servervirtualisierung als x86-Standardalternativen. Mit skalierbarer und sicherer PowerVM Virtualisierung hilft Linux on Power Unternehmen dabei, Linux-Anwendungen mit herausragender Wirtschaftlichkeit bereitzustellen.

PowerHA – unterbrechungsfreie Ausfallsicherheit

Intelligenter IT-Lösungen setzen naturgemäß eine Verbesserung der Service Level voraus. Unternehmen müssen also für ihre Anwendungen und IT-Infrastruktur rund um die Uhr HA-Anforderungen erfüllen. PowerHA SystemMirror für AIX und IBM i ist eine HA-Clustering-Lösung für die Ausfallsicherheit von einzelnen Rechenzentren und mehreren Standorten. PowerHA ist dafür konzipiert, Geschäftsanwendungen vor nahezu jeder Art von Ausfällen zu schützen und so einen unterbrechungsfreien Geschäftsbetrieb sicherzustellen.

Optimale HA- und Disaster-Recovery-(DR-)Pläne beinhalten heute einen integrierten Ansatz für Ausfallsicherheit, der Anwendungen, Betriebssysteme, Server und Speicher umfasst. Darum ermöglicht PowerHA Software eine nahtlose Integration und Optimierung zwischen PowerHA SystemMirror Software sowie AIX und IBM i. Die PowerHA Lösung ist für IBM System Storage Geräte wie das DS8000 System (für große Unternehmen) und das Storwize V7000 System (für mittelgroße

Unternehmen) sowie unsere IBM Storage Software Lösungen wie Metro Mirror, Global Mirror, IBM System Storage SAN Volume Controller (SVC) und IBM FlashCopy optimiert.

PowerSC – Sicherheit und Compliance: zuverlässig und automatisiert

Sicherheit und Compliance sind essenziell für moderne Geschäftsprozesse, die Entwicklung und den täglichen Betrieb. Sie sollten bei der Planung einer IT- oder kritischen Infrastrukturlösung von Beginn an berücksichtigt und nicht erst später hinzugefügt werden. Durch die Integration von Sicherheit und Compliance in das Gesamtdesign eines Systems, einer Anwendung oder einer Cloud-Infrastruktur können Unternehmen einfacher innovative Lösungen implementieren, die weniger Risiken aufweisen und Audit-Anforderungen kostengünstig erfüllen.

IBM bietet Lösungen zum Schutz von Daten vor Risiken und unerlaubten Zugriffen auf Power Systems Servern mit AIX, IBM i und Linux-Anwendungen. Datenverschlüsselung zum Schutz von Dateisystemen, Daten und Backups sind ein integraler Bestandteil der Betriebssysteme AIX und IBM i, die beide eine funktionsbasierte Zugriffssteuerung unterstützen. Ganz gleich, ob es um die Sicherheit von Power Servern oder die Einbindung von Elementen in Ihre Infrastruktur geht – IBM Lösungen bieten intuitive Verwaltungsmöglichkeiten, um die Sicherheitsrichtlinien von Unternehmen zu definieren, umzusetzen und zu überwachen.




Zudem stellt IBM PowerSC Software eine Sicherheits- und Compliance-Lösung dar, die für virtualisierte Umgebungen auf Power Systems Servern unter PowerVM, AIX und Linux optimiert ist. PowerSC unterstützt Unternehmen dabei, über Branchenprofile und richtlinienbasierte Sicherheits-Compliance-Berichte mit Echtzeit-Alarmmeldungen bei Compliance-Verletzungen die Verwaltung und den Nachweis der Einhaltung von Richtlinien zu verbessern. PowerSC Software ermöglicht eine Automatisierung von Compliance-Standards und beinhaltet Berichts- und Prüffunktionen. Automatisierungsfunktionen zur Gewährleistung der Compliance umfassen vordefinierte Systemprofile, die die Einhaltung verschiedener Branchensstandards wie des Payment Card Industry (PCI) Data Security Standard (DSS) erleichtern. Zu den weiteren PowerSC Funktionen gehören eine Compliance-Überwachung für Netzwerktrennungs-, Systemstatus- und System-Patch-Richtlinien.

IBM Services und Finanzierungsangebote für intelligentere IT-Lösungen







Von Online-, Selbstbewertungstools und Workshops bis hin zu Komplettanalysen und Migrationsservices bestimmen Sie, unterstützt von IBM Serviceteams und IBM Business Partner Experten weltweit, wo Sie ansetzen und wie Sie Ihre aktuellen Power Systems Lösungen ideal gestalten.

IBM Global Finance hilft Ihnen, die Finanzierungsoptionen zu finden, die für Ihr Unternehmen am besten geeignet sind. Weitere Informationen zu attraktiven Raten, flexiblen Zahlungsplänen und Darlehen sowie zum Rückkauf und der Entsorgung von IT-Assets finden Sie unter: ibm.com/financing/de

IBM Enterprise Power Systems

			
	Power E850	Power E870	Power E880
Bauform	4U; 19-Zoll-Rack	5U/Knoten + 2U Systemeinheit 19-Zoll-Rack	5U/Knoten + 2U Systemeinheit 19-Zoll-Rack
Prozessoroptionen GHz: Anz. Kerne	POWER8 3,7 GHz (8-Kern): 16 – 32 3,35 GHz (10-Kern): 20 – 40 3,0 GHz (12-Kern): 24 – 48	POWER8 4,0 GHz (8-Kern) 8 – 64 4,19 GHz (10-Kern) 8 – 80	POWER8 4,35 GHz (8-Kern) 8 – 128 4,0 GHz (12-Kern) 8 – 192
IBM i Level	k.A.	7.2 TR1 7.1 TR9	7.2 TR1 7.1 TR9
AIX Level	6.1, 7.1	6.1, 7.1	6.1, 7.1
Unterstützung für Linux	SLES RHEL Ubuntu	SLES RHEL Ubuntu	SLES RHEL Ubuntu
Typ – Modell	8408-E8E	9119-MME	9119-MHE

IBM Power Systems Scale-out-Produkte

						
	Power S812L	Power S822L	Power S824L	Power S814	Power S822	Power S824
Bauform	2U; 19-Zoll-Rack	2U; 19-Zoll-Rack	4U; 19-Zoll-Rack	4U, 19-Zoll-Rack oder Tower	2U; 19-Zoll-Rack	4U; 19-Zoll-Rack
POWER8 Prozessor- Optionen GHz – Anzahl Prozessorkerne	3,42 GHz – 10 3,02 GHz – 12	3,42 GHz – 20 3,02 GHz – 24	3,42 GHz – 20 3,02 GHz – 24	3,02 GHz – 4 3,02 GHz – 6 3,72 GHz – 8	3,89 GHz – 6,12 3,42 GHz – 10,20	3,89 GHz – 6, 12 4,15 GHz – 8, 16 3,52 GHz – 24
IBM i Level	k.A.	k.A.	k.A.	7.1, 7.2	k.A.	7.1, 7.2
AIX Level	k.A.	k.A.	k.A.	6.1, 7.1		
Unterstützung für Linux	SLES RHEL Ubuntu		Ubuntu	SLES RHEL		
Typ – Modell	8247-21L	8247-22L	8247-42L	8286-41A	8284-22A	8286-42A

Weitere Informationen

Wenden Sie sich an Ihren IBM-Ansprechpartner oder IBM Business Partner oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/power

Weitere Informationen zu IBM Power Systems erhalten Sie von Ihrem IBM Vertriebsbeauftragten oder IBM Business Partner. Oder besuchen Sie die folgende Website: ibm.com/power

Darüber hinaus können Sie mithilfe von IBM Global Financing für Ihr Unternehmen notwendige IT-Lösungen auf die preislich und strategisch günstigste Art erwerben. Wir passen unsere IT-Finanzierungslösungen für Sie als Kunde mit entsprechender Bonität individuell an Ihre geschäftlichen Anforderungen an und unterstützen Sie bei einem effizienten Liquiditätsmanagement und der Senkung Ihrer Gesamtbetriebskosten. IBM Global Financing ist die cleverste Finanzierungslösung für wichtige IT-Investitionen, um Ihrem Unternehmen einen Vorsprung zu verschaffen. Weitere Informationen finden Sie im Internet:

ibm.com/financing/de

Diese Veröffentlichung dient nur der allgemeinen Information. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Aktuelle Informationen zu IBM Produkten und Services erhalten Sie über den zuständigen IBM Business Partner.

Diese Publikation enthält Internet-Adressen, die nicht Eigentum von IBM sind. IBM übernimmt keinerlei Verantwortung für die auf diesen Websites enthaltenen Informationen.

IBM erteilt keine Rechts-, Rechnungsführungs- oder Auditberatung oder sichert zu oder garantiert, dass seine Produkte oder Leistungsangebote zwangsläufig den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Für die Einhaltung der entsprechenden Gesetze und Bestimmungen, einschließlich nationaler Gesetze und Bestimmungen, sind die Kunden selbst verantwortlich.

¹ IDC Quarterly Server Tracker Q210 Release, August 2010.

² Power Systems von IBM weisen laut ITIC 2013 Global Server Hardware and Server OS Reliability Survey (itic-corp.com) etwa 13 Minuten ungeplante Ausfallzeiten pro Server und Jahr auf (Verfügbarkeit von 99,997 %). x86-Server mit Oracle belegten unter den 14 untersuchten Plattformen mit dem höchsten Wert an Serverausfällen hingegen den letzten Platz.

³ Weitere Informationen zur Binärkompatibilität von AIX finden Sie unter ibm.com/systems/power/software/aix/compatibility/guarantee/index.html



IBM Deutschland GmbH
IBM-Allee 1
71139 Ehningen
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

IBM finden Sie im Internet unter ibm.de

IBM, das IBM Logo, ibm.com, Active Memory, AIX, AIX 5L, BigInsights, DB2, DS8000, FlashCopy, Global Technology Services, InfoSphere, Micro-Partitioning, OpenPOWER, POWER Architektur, Power Systems, Power Systems Linux, Power Systems Software, POWER6, POWER7, POWER7+, POWER8, PowerHA, PowerSC, PowerVM, Rational, Storwize, System Storage, SystemMirror und WebSphere sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein.

Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter ibm.com/legal/copytrade.shtml

Linux ist eine eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern.

Java und alle Java-basierten Marken und Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Oracle und/oder ihrer Tochtergesellschaften.

UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group in den USA und anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- und Servicennamen können Marken anderer Hersteller/Anbieter sein.

Hinweise auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM bedeuten nicht, dass IBM beabsichtigt, diese in allen Ländern zur Verfügung zu stellen, in denen IBM tätig ist.

Der Hinweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM bedeutet nicht, dass nur Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM verwendet werden können. Funktionell gleichwertige Produkte, Programme oder Services können alternativ verwendet werden.

IBM Hardwareprodukte werden fabrikneu hergestellt, mit neuen oder gebrauchten Bestandteilen. In manchen Fällen können Hardwareprodukte, neben neuen, auch wiederverwendete Teile enthalten. Unabhängig davon gelten in jedem Fall die IBM Gewährleistungsbedingungen.

Fotos zeigen möglicherweise Konzeptstudien.

© Copyright IBM Corporation 2015



Bitte der Wiederverwertung zuführen